

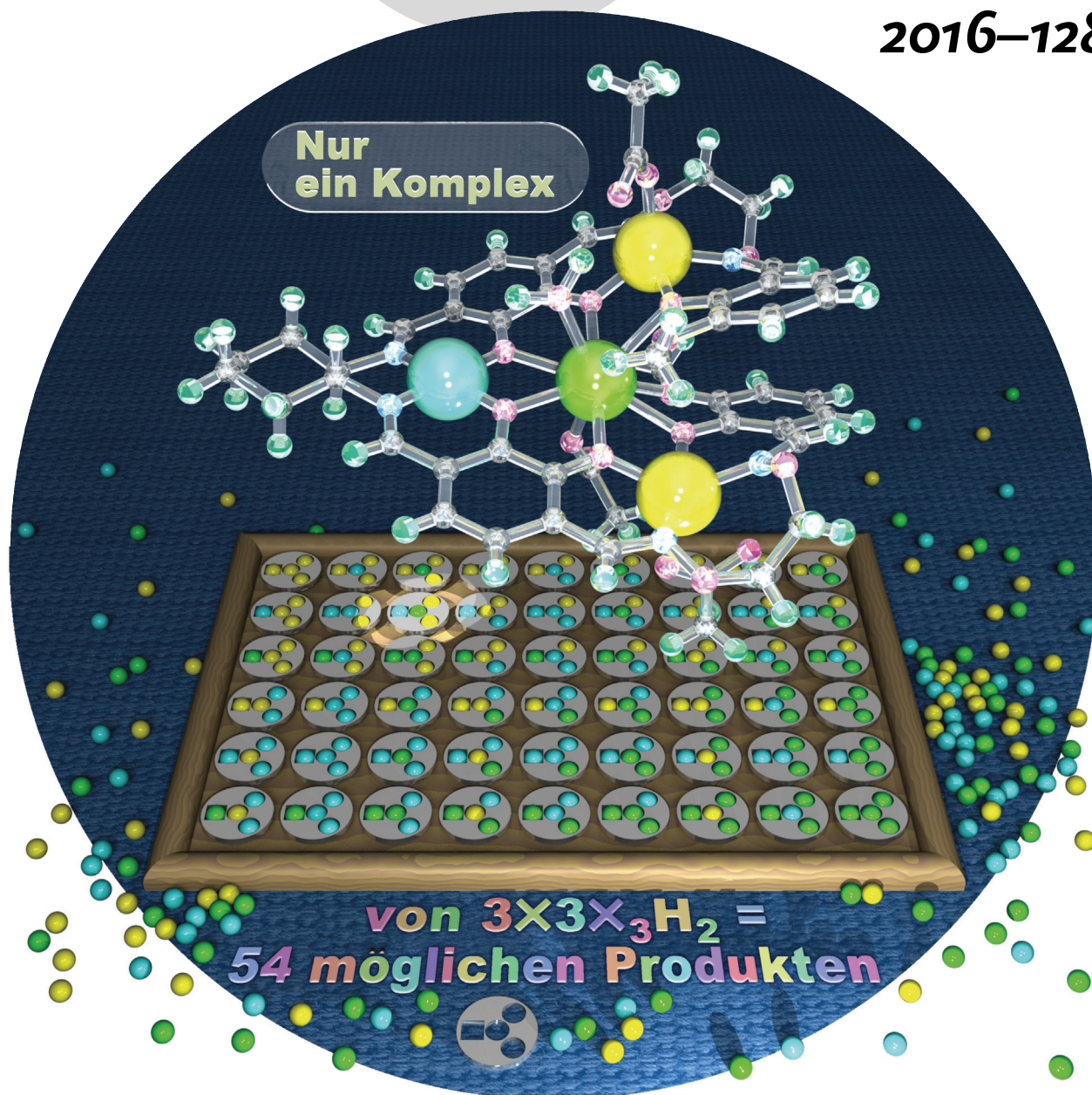
Angewandte Chemie

GDCh

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker

www.angewandte.de

2016–128/3



Drei unterschiedliche Metallionen ...

... wurden selektiv an spezifischen Positionen einer clusterartigen Struktur mit dem sorgfältig entworfenen Liganden H_6L eingeführt. In der Zuschrift auf S. 972 ff. beschreiben T. Matsumoto, S. Akine und T. Nabeshima die quantitative Bildung von $[\text{LNiZn}_2\text{La}]^{3+}$ in einem schrittweisen Prozess. Je nach Reihenfolge der Metallzugabe entstehen unterschiedliche Produkte. Von den 54 möglichen Produkten wurde jedoch fast ausschließlich $[\text{LNiZn}_2\text{La}]^{3+}$ gebildet, wenn bei der Reaktion erhitzt wurde.

WILEY-VCH